

DAS MAGAZIN

HERAUSGEBER
F. W. KOEBNER

VERANTWORTLICHE SCHRIFTFLEITUNG
HUBERT MIKETTA

BERLIN W (SCHRIFTFLEITUNG)
DÜSSELDORFER STR. 32

NR. 5
JANUAR 1925

DAS MAGAZIN VERLAGSGESELLSCHAFT M. B. H.
DRESDEN-A. 24, REICHSSTRASSE 28

In Berlin

m ü s s e n S i e d a s T h e a t e r i m ADMIRALSPALAST

Bahnhof Friedrichstraße / Direktion:
HERMANN HALLER / besuchen

Die größte Revue der Welt

„Noch und Noch“

in 50 Bildern ist die Sensation Europas

So urteilt die Berliner Presse:

(12-Uhr-Blatt)

Auge und Ohr sind nicht imstande, diese Überfülle aufzunehmen, die verschwenderisch dargeboten wird. Einfälle, Witz, Phantasie sprudeln aus einem gewaltigen Füllhorn hervor...

(B. Z. am Mittag)

Doch, was sind sie alle gegen die Tiller Girls, dieses Tanzwunder! Diese sechzehn lustigen Mädels, die mit äußerster Akkuratheit und einer hinreißenden Freudigkeit tanzen. Ich hätte nie gedacht, was man aus zwei Beinen alles machen kann...

(Berliner Tageblatt)

Vor allem aber rauscht Farbe, strömt Farbe, lodert Farbe aus Haas-Heyes verzückten Kostümen, aus Trickapparaten, die auf Vor-

hänge Wunder zaubern. Auch die Körperkunst blüht, sie, die der Natur noch am nächsten verwandt ist. Ihr gepflegtes Objekt ist der Leib von Männern und Frauen, nackt in Museumsschönheit, aber lebendig bewegt in geschmeidigem Aufruhr der Glieder und in sanftem Gewoge, oder bizarr gekleidet wie die Schmetterlinge der Tropen. Welche Exaktheit in dem Beinwerk der Empire-Girls, und wieviel Humor, ja auch wieviel Ernst in weißen und braunen Einzeltänzerinnen und Tänzern!...

(Berliner Morgenpost)

... Eine glitzernde Schaustellung von mehreren Hundert schöner Frauen, die sich und ihre phantastischen Kostüme zur blendendsten Wirkung bringen...

Aus den 50 Bildern: Edmonde Guy und Ernest van Düren vom Casino de Paris in ihrem Tanz »Adam und Eva« / die Original-Tiller-Girls von den Ziegfeld Folies, New York, die genialsten Tanzphänomene der Welt / dann Roseray und Capella aus Folies Bergères in ihrer Szene »Perlfischer und Perle« / Kurt Lilien und Max Ehrlich.

Preise der Plätze: ab M 3.— Parkett / M 2.— II. Rang
Täglich 8¹/₄ Uhr / Sonntags 3¹/₄ Uhr